

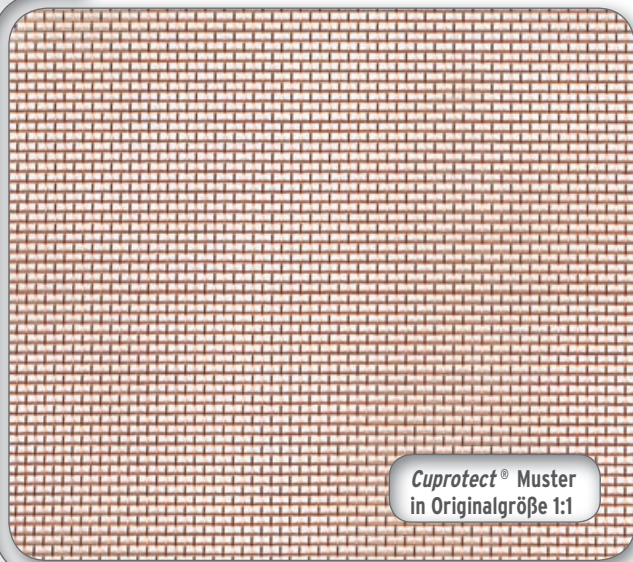
# Abschirmgewebe *Cuprotect*<sup>®</sup>

Hocheffiziente *Cuprotect*<sup>®</sup> Abschirmsysteme gegen technische Strahlung

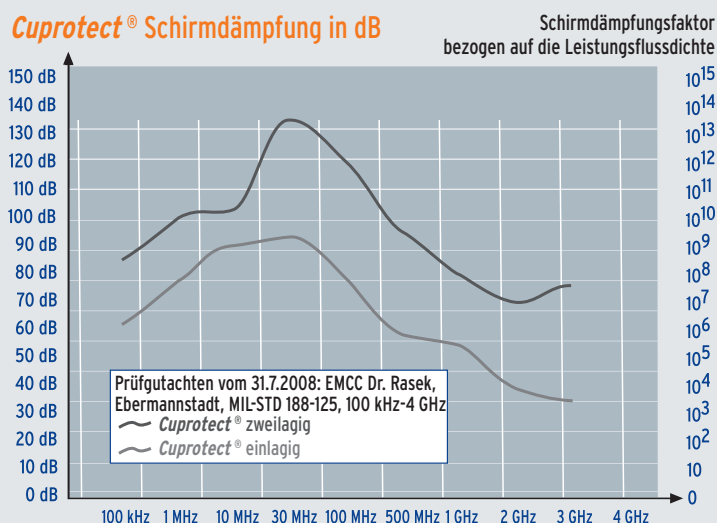
## *Cuprotect*<sup>®</sup> ABSCHIRMSYSTEME

Die *Cuprotect*<sup>®</sup> Abschirmsysteme bestehen komplett aus hochwertigen Kupfermaterialien und garantieren höchste Schirmdämpfungseigenschaften und lange Haltbarkeit.

Sie werden **seit 2001** gegen Elektromog im privaten und gewerblichen Wohnungsbau sowie beim Industrie-, Kraftwerks- und Schiffsbau im Sicherheitsbereich eingesetzt.



*Cuprotect*<sup>®</sup> Muster  
in Originalgröße 1:1



## *Cuprotect*<sup>®</sup>-PATENTE

Für die Hochfrequenzabschirmung und die Verbindungstechnik mit *Cuprotect*<sup>®</sup>-Produkten ist Patentschutz erteilt:

- Deutsches Patentamt DE102005023344A1
- Europäisches Patentamt EP 1725088
- US Patentamt US2007084631A1

Ein weiteres Patent zur Hochfrequenzabschirmung mit Siebhülse wurde beim Europäischen Patentamt unter dem AZ 07 019 248 beantragt. Die patentierten Verbindungstechniken mit vorgefalteten *Cuprotect*<sup>®</sup>-Bahnen ermöglichen als Einzige eine hochfrequenzdichte und homogen leitfähige, abgeschirmte Fläche.



## *Cuprotect*<sup>®</sup> TECHNISCHE DATEN (Artikel-Nr. CUP0001)

Elektrische Leitfähigkeit:	< 1 mOhm/m
Elektrischer Widerstand:	< 1 mOhm = 0,001 Ohm
Spezifischer Widerstand:	0,0175
Spezifischer Leitwert	57
Schmelztemperatur:	1083 °C
Brandschutzklasse:	A1 nichtbrennbarer Baustoff - DIN 4102-4:1994
Mindest-Abnahmemenge	1 Rolle à 30 qm = 25 lfdm
Lieferung frachtfrei in Deutschland zuzüglich Mwst. und Verpackungskosten. Ein Erdungsset Wand / Fußboden befindet sich im Pappkern jeder Geweberolle.	

Material:	CU-58 unlackierter feinmaschiger Kupferdraht
Materialdicke:	CUP-Gewebe 0,41 mm
Maße:	B 1,20 m x L 25 m = 30 m <sup>2</sup>
Verarbeitungsbreite:	ca. 1,12 m; Bahnen beidseitig ca. 40 mm vorgefaltet für Kappnaht
Flächenfaktor:	1,11
Verschnittzuschlag:	5-20% je nach Verarbeitungsweise
Offene Fläche:	63%
Mindest-Abnahmemenge	1 Rolle à 30 qm = 25 lfdm



**Cuprotect Shielding Systems GmbH**  
Geschäftsleitung: Wolfgang Kessel  
Am Bargfeld 15  
22941 Bargteheide

Tel. +49(0) 4532 | 6679  
Fax +49(0) 4532 | 5934  
kessel@cuprotect.de  
www.cuprotect-abschirmsysteme.de

## VIELSEITIGE EINSATZ- UND VERARBEITUNGSBEREICHE VON CUPROTECT®

- Holzständerbau & Dachbereich (Steildach)
- In Trockenbauweise in Fassade, Wand und Fußboden
- Flachdach: in Heißbitumen oder Spachtelmasse
- Im Fassadenbereich zum Einarbeiten in Außenputze, Vollwärmeschutz & WDVS
- Innenwände: Einbetten in Spachtelmasse / Innenputze
- Fussboden: in Estrich, Spachtel oder Heißbitumen
- Im Drainagebereich und Fundament
- In Fensterrahmen & Türen mit Wandanbindung
- Im Schiffs- und Flugzeugbau
- Für industrielle und wissenschaftliche Sicherheitsbereiche
- Schirmkammern

## ANWENDUNGSBEISPIELE



Aufdachabschirmung



Flachdach mit Heißbitumen



Fassadenabschirmung in Putz



Fassadenabschirmung in Heißbitumen



Fassadenabschirmung im WDV-System



Fassadenabschirmung Trockenbau



Fussbodenabschirmung in Spachtel

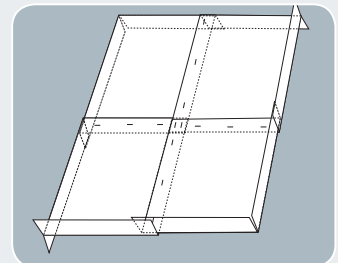
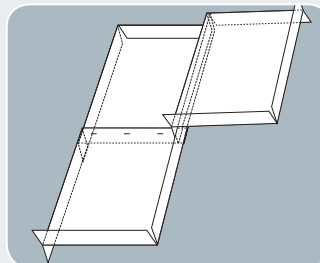
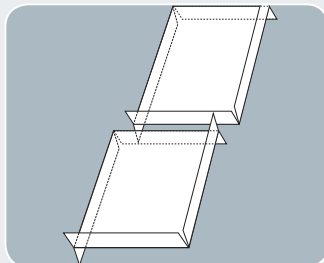
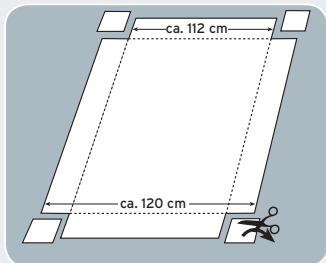


Fenster- & Türrahmen

## PATENTIERTE KAPRNAHT-VERBINDUNG

Die ungefalzten Enden der längs vorgefalzten, zugeschnittenen Bahnen 4 cm breit vorfalzen und die Eckstücke 4x4 cm aus der Bahn ausschneiden. Die Falze der linken Längsseite und der oberen Breitseite nach unten klappen die Falze der rechten Längsseite und der unteren Breitseite nach oben klappen. Alle Bahnen nach diesem Prinzip vorbereiten.

Die Falze der Bahnen nach der patentierten Kappnaht-Technik ineinander hängen, sorgfältig flachdrücken und mindestens alle 5 cm mit dem Luftdruckhefter heften, im Überlappungsbereich von 4 Bahnen zweimal tackern. Nach diesem System weiter verfahren. (Siehe auch Datenblatt Kappnaht)



## HEFTEN DER KAPRNAHT

Die Kappnähte werden mit dem Luftdruckhefter geheftet. Sicherheitsbekleidung! Nur mit Schutzbrille und geeigneten Arbeitshandschuhen (Antivibrationshandschuh) arbeiten.

## ERDUNG

Vor der Untergrundvorbereitung sind die die Anschlüsse an die Erdung herzustellen. Die erste Bahn muss schon mit in den Potentialausgleich eingebunden werden (Personenschutz!).

## SICHERHEITSHINWEIS ZUM PERSONENSCHUTZ



Erdungsset Wand/Fußboden nach DIN VDE für das Einbeziehen der Abschirmebene in den Schutzpotentialausgleich (SPA oder ZPA) mit leitwertgleichen Materialien.



**ACHTUNG:** Das beigelegte Erdungsset muss von einer Elektrofachkraft vor der Erstellung der Abschirmfläche fachgerecht installiert werden; eine Verbindung der ersten Bahn zum Schutzpotentialausgleich (SPA oder ZPA) ist herzustellen. Die „Richtlinien für die Elektrofachkraft zur Erdung der Cuproprotect® Abschirmgewebe; Stand 07/2011“ sind zu beachten.